

Nippes - Niehl - Riehl
Bilderstöckchen - Mauenheim
Longerich – Weidenpesch



GRÜNE in der BV Nippes, Neusser Str. 450, 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Bezirksvertretung Köln-Nippes
Neusser Str. 450, 50733 Köln

☎ 0221 221 95309

📠 0221 221 95394

E-mail: GRUENE-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 24.02.2010

AN/0378/2010

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	11.03.2010

**Verbesserung der Sicherheit: Kreuzung Niehler Straße/Niehler Kirchweg/Weidenpescher Straße
- Antrag der GRÜNEN -**

Die Bezirksvertretung 5 – Nippes - möge beschließen

Die Verwaltung möge prüfen, wie an der Kreuzung Niehler Straße/Niehler Kirchweg/ Weidenpescher Straße durch eine bessere Beleuchtung und Veränderung der Ampelschaltungen die Sicherheit für die FußgängerInnen verbessert werden kann.

Begründung:

Die Kreuzung Niehler Str. mit dem Niehler Kirchweg bzw. Weidenpescher Str. ist wenig und von der Position der Lampen her falsch beleuchtet. Die Fußgänger über die Niehler Str. und den Niehler Kirchweg sind sehr gefährdet, u. a. weil sie schlecht gesehen werden.

Das liegt einerseits an der insgesamt schwachen Beleuchtung durch alte Neonlampen, zudem stehen die Lampen von den genannten Fußgängerüberwegen viele Meter entfernt. Sicher würde eine deutliche Verbesserung der Kreuzungsausleuchtung durch den Austausch in neue Gasentladungslampen erreicht werden können, evtl. in Verbindung mit der Umsetzung in die Nähe der Fußgängerüberwege.

Die Gefährdung besteht aber vor allem auch durch die Form der Kreuzung, die Ampelpositionen und ihre Zeitschaltungen. Die größte Gefährdung besteht für Fußgänger, die die Niehler Str. Richtung Osten / Kindergarten überqueren. Unfälle und Beinaheunfälle wurden mehrfach beobachtet. Die typische Gefahrensituation ist das zu späte Überfahren der Kreuzung

durch Fahrzeuge, die die Niehler Str. in Richtung Innenstadt befahren. Zum einen, weil sie die Gelb- / Rotphase missachten und der Weg zum genannten Überweg relativ lang ist. Zum anderen, weil sie die Ampel bei grün überfahren, dann hinter Linksabbiegern im Kreuzungsbereich warten müssen, und weiterfahren, obwohl die Ampel (hinter ihnen) inzwischen rot ist! Die FußgängerInnen, die bei grün die Straße Richtung Kindergarten betreten und nicht nach links schauen ob doch noch einer kommt (z. B. Kinder!), sind extrem gefährdet, da diese Fahrzeuge i. d. R. auch noch schnell fahren!

Verbesserung könnte geschaffen werden durch einen noch späteren Beginn der Grünphase für die Fußgänger mit dem Nachteil der Verkürzung derselben (aber besser bei grün losgehen und rot ankommen als gar nicht ankommen!).

Alternativ kann man sich vorstellen, dass die Reihenfolge der Fahrzeugeinfahrten in die Kreuzung geändert würde. Zurzeit gilt: Niehler Str. - Niehler Kirchweg-Weidenpescher Str. usw. Bei einer Änderung der Abfolge auf Niehler Str. - Weidenpescher Str. - Niehler Kirchweg usw. könnte das Problem mit den o. g. Linksabbiegern nicht mehr auftreten. Die Fußgänger, die weiterhin mit den Fahrzeugen aus dem Niehler Kirchweg ihr Grün bekämen, könnten die Fahrzeuge aus der Longericher Str. außerdem besser wahrnehmen.

Die Verwaltung möge ergebnisoffen die obigen Vorschläge prüfen und ggf. alternative Lösungen darlegen. Insbesondere wird der Verwaltung ans Herz gelegt, einen Kreisverkehr zu prüfen.

gez. Dr. Herbert Clasen

gez. Regina Bechberger